

Jahresübersicht 2009

Veteranen

Veteranengruppe - Heubodmetzgete 2009

Insgesamt 15 Veteranen – inklusive Gast – trafen sich zur traditionellen Metzgete im Heubode, Manzenhueb. Wie üblich trafen sich Obenabe- und Unenufewanderer mit den Autowanderern zum vereinbarten Zeitpunkt (ca. 11.30 Uhr +/-) in dieser Besenbeiz. Das Durchschnittsalter der Anwesenden zeigte durch die Anwesenheit von Andrea statistisch einen leicht verjüngte Tendenz. Wir haben es genossen, bis wir um 15.00 Uhr gemeinsam den Rückweg unter die Füsse nahmen und wohlbehalten (wie vorgesehen) am Bahnhof in Wila eintrafen. Verdankt sei an dieser Stelle die gespendete „Runde“ eines Geburtstagsjubilars und nicht zuletzt die Organisation dieser Metzgete durch Werner Krauss. In diesem Sinne bis zum nächsten Jahr. Weitere Einzelheiten sind aus der Bildergalerie ersichtlich. [Zu den Fotos...](#)
Hsj. Feuerstein

Turnveteranen am Turnfest in Pfungen



Tageswanderung (-ausflug) der Veteranengruppe an den Obersee (03.06.2009)

Insgesamt 10 Teilnehmer trafen sich zur programmässigen Abfahrt am HB Winterthur. Ueber Wetzikon erreichten wir um 08.40 Uhr Schmerikon am Obersee. Ohne „Zwischenstop“ erreichten wir bei idealem und schönstem Wanderwetter – begleitet von einem angenehm kühlenden Oberseewind – unser erstes Etappenziel, das Restaurant Schifffahrt in Bollingen. Auf der sonnig gelegenen Seeterrasse genossen wir während einer Stunde den verdienten „Znüni“
Die zweite Etappe führte uns in der Folge an der Zistersienserabtei „Kloster Wurmsbach“ (1259 – 2009) und an der Buskirche Jone vorbei nach Rapperswil, wo wir zeitgerecht eintrafen, sodass es vor der Mittagsverpflegung noch zu einem „Apéro“ reichte. Ab 13.00 Uhr war an der Seepromenade im Restaurant „Marsala“ für uns reserviert. Ergänzt wurden wir nun durch zwei weitere Teilnehmer, die mit dem ÖV angereist war. Die italienische Küche erfüllte „Jedermanns“ Erwartungen, sodass alle gesättigt und zufrieden um 16.25 Uhr mit dem Schiff nach Zürich die Heimreise antraten. Nach zweistündiger Fahrt erreichten wir den Bürkliplatz und nach einem „Katzensprung“ den Bahnhof Stadelhofen zur Rückfahrt nach Winterthur. Nach bisherigen Rückmeldungen sollen schliesslich alle wieder wohlbehalten zu Hause eingetroffen sein.
Einmal mehr diente dieser gesellige Anlass der Pflege der Kameradschaft und Unterhaltung. Ein grosser Dank geht an Werner Krauss als Organisator, sowie den „Financier“ der flüssigen Nah-rung beim Mittagessen in Rapperswil.
[Die beigelegte Fotogalerie trägt in bildlicher Form zum Tagesverlauf bei.](#)

Der Berichterstatter: Hsj. Feuerstein

[« zurück](#) | [nach oben](#)